Herren Bezirksklasse

TSV Endingen : TTV Hardt
Samstag, 08.10.2022, 19:00 Uhr

Gramlich fixiert zwei Punkte für den TTV Hardt

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des TTV Hardt im Spiel der Herren Bezirksklasse beim TSV Endingen benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Michael Gramlich, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Wenig Chancen ließen Jetter / Bechtold bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Winkler / Flaig. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Bechtold / Schleg verpassten es indessen mit einem 5:11, 6:11, 12:10, 4:11 gegen Gramlich / Knecht, einen Punkt für ihr Team zu holen. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Engelhardt / Fleitling beim 2:3 gegen Broghammer / Westphal. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Stefan Bechtold gegen Michael Gramlich. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ohne Satzgewinn für Oliver Jetter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Winkler. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Robin Bechtold und Markus Flaig aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Ein hartes Stück Arbeit hatte Ralf Schleg gegen Michael Knecht zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes Rainer Engelhardt bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Westphal ab dem Start. Kaum Chancen hatte Alexander Fleitling beim 5:11, 2:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Jochen Broghammer. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Endingen und des TTV Hardt. Stefan Bechtold hatte gegen Stefan Winkler trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Zwischenzeitlich konnte Oliver Jetter zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend das im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Michael Gramlich aber trotzdem klar mit 1:3. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 15.10.2022 gegen die TG Schwenningen III, während der TTV Hardt am 22.10.2022 gegen den TTC Vöhringen II antritt.

Statistik:
TSV Endingen
Doppel: Jetter / Bechtold 1:0, Bechtold / Schleg 0:1, Engelhardt / Fleitling 0:1
Einzel: S. Bechtold 0:2, O. Jetter 0:2, R. Bechtold 0:1, R. Schleg 1:0, R. Engelhardt 0:1, A. Fleitling 0:1
TTV Hardt
Doppel: Gramlich / Knecht 1:0, Winkler / Flaig 0:1, Broghammer / Westphal 1:0
Einzel: S. Winkler 2:0, M. Gramlich 2:0, M. Knecht 0:1, M. Flaig 1:0, J. Broghammer 1:0, T. Westphal 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").